



Mainz, 17.09.2025

Stellenausschreibung 04/2025

Beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (LfDI) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeitung Organisation und allgemeine Verwaltung (m/w/d)

im 3. Einstiegsamt (früher: gehobener Dienst) in Vollzeit zu besetzen. Das Arbeitsverhältnis ist unbefristet.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz ist in vollständiger Unabhängigkeit als oberste Landesbehörde beim Präsidenten des Landtags Rheinland-Pfalz eingerichtet. Er nimmt die Aufgaben der Datenschutzkontrolle und der Datenschutzaufsicht sowie die Wahrung des Landestransparenzgesetzes wahr.

Aufgrund seiner grundrechtlichen Verankerung ist der Datenschutz eine Querschnittsmaterie und betrifft in unterschiedlichem Ausmaß nahezu alle Gebiete in Politik, Recht und Wirtschaft. Hinzu tritt die Durchsetzung des Landestransparenzgesetzes. Dies spiegelt sich in der Tätigkeit der Stelle wider und entspricht dem breiten Aufgabenspektrum der Behörde.

Die Tätigkeit umfasst u.a.:

- Erstellung von Dienstvereinbarungen, Organisationsverfügungen, Prozessbeschreibungen und Geschäftsverteilungsplänen
- organisatorische und technische Betreuung der elektronischen Akte mit Tätigkeit als Key-User bzw. Key-Userin
- Mitarbeit bei der Umsetzung der e-Rechnung
- Fortentwicklung des internen Wissensmanagements
- Archivwesen (u.a. Überwachung von Archivierungsfristen)
- allgemeine Verwaltungsarbeiten (auch im Bereich Haushalt und Ausschreibungsverfahren zur Auftragsvergabe)
- Betrieblicher Arbeitsschutz
- Allgemeine Innere Dienste
- bei Bedarf Mitarbeit in allgemeinen datenschutzrechtlichen oder informationsfreiheitsrechtlichen Angelegenheiten



Was wir erwarten:

- Abschluss als Bachelor im Studiengang Verwaltung oder vergleichbarer Abschluss (mindestens Abschlussnote „befriedigend“).
- eine überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft und hohe Motivation
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Sicherheit im Auftritt und im Umgang mit Menschen, Flexibilität, die Bereitschaft zur Fortbildung und die Fähigkeit, Auffassungen in Wort und Schrift überzeugend vertreten zu können

Erfahrungen in verschiedenen Bereichen der öffentlichen Verwaltung sind von Vorteil.

Die Tätigkeit erfordert selbständiges Arbeiten, konzeptionelles Denken, Eigeninitiative und die Fähigkeit, sich rasch in wechselnde Aufgaben und Problemstellungen einzuarbeiten zu können. Sie kann teilweise mit Dienstreisen verbunden sein. Eine Fahrerlaubnis der Klasse III bzw. B ist wünschenswert.

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit an der Schnittstelle zwischen Recht, Wirtschaft und Verwaltung sowie abwechslungsreiche Aufgabenstellungen, die Arbeit im Team, einen modernen und sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- eine attraktive Vergütung mit Aufstiegsmöglichkeiten - bei Vorliegen der beamtenrechtlichen bzw. tarifrechtlichen Voraussetzungen - bis zur Besoldungsgruppe A12 / Entgeltgruppe E11 TV-L (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder)
- für Beschäftigte eine überwiegend arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge.
- bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen eine spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Rahmenbedingungen innerhalb der dienstlichen Möglichkeiten in Form von Heimarbeit und Reduzierung der Regelarbeitszeit

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz fördert die Gleichstellung. Bewerbungen aller Personen sind daher erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle kann grundsätzlich auch mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden.



Eine Versetzung von Beamten (m/w/d) ohne vorherige Abordnung ist nicht möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 20. Oktober 2025** an

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
„Stellenausschreibung 4/2025“
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Herr Fischer, Tel. 06131 8920-222,
personal@datenschutz.rlp.de.

Bitte beachten Sie, dass die Rückgabe Ihrer schriftlich eingereichten Bewerbungsunterlagen nur dann erfolgt, wenn Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten Freiumschlag beifügen. Ansonsten werden Ihre Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzgerecht vernichtet. Wir bitten Sie daher, keine Originale einzureichen.

Gerne können Sie Ihre Bewerbungsunterlagen auch elektronisch in verschlüsselter Form an die Mailadresse personal@datenschutz.rlp.de übersenden. Der öffentliche PGP-Schlüssel des Landesbeauftragten ist unter der Adresse https://www.datenschutz.rlp.de/fileadmin/datenschutz/Dokumente/Stellenangebote/pubkey_personalverwaltung_lfdi-rlp.asc abrufbar. Bitte verwenden Sie als Betreff „Stellenausschreibung 4/2025“. Ihre E-Mail sollte eine Größe von 10 MB nicht überschreiten.

Über uns:

Der LfDI überwacht die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften sowie des Landestransparenzgesetzes und berät den Landtag, die Landesregierung und ihre Mitglieder sowie die datenverarbeitenden Stellen in Fragen des Datenschutzes und Informationsfreiheit. Er geht Eingaben von Bürgerinnen und Bürgern nach und unterstützt sie bei der Wahrnehmung ihrer Datenschutz- und Informationsfreiheitsrechte und führt örtliche Kontrollen durch. Nähere Informationen finden Sie unter

www.datenschutz.rlp.de.

Näheres zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte den Informationen nach Artikel 13 DS-GVO unter:

<https://www.datenschutz.rlp.de/themen/datenschutzhinweise/bewerbungen>